

Musikmittelschule ist jetzt Schauplatz für Kunst und Kultur

Ein Schulkultursaal schafft in der Neuen Musikmittelschule (NMMS) St. Michael Raum für Kino und Aufführungen. Weiters wurde im Außenbereich eine Freiluftarena errichtet.

St. Michael. Mit Schulbeginn wurde das Projekt „KulturSCHULE – SchulKULTUR“ gestartet. Im neuen Schulkultursaal ist jetzt Platz für über 100 Personen. Darin befindet sich technisch hochwertigste Ausrüstung. In Zusammenarbeit mit der Lungauer Kulturvereinigung (LKV) sind Kinoveranstaltungen und zwei Sonntagsmatinee fix im Jahresprogramm verankert. Direktorin Andrea Schlick: „Das Kulturangebot im Oberlungau wird dadurch deutlich erhöht. Die zentrale Lage in St. Michael ermöglicht vielen einen niederschweligen Zugang zu Kunst und Kultur. Ein Mal im Monat gibt es ‚Junges Kino‘ für Kinder.“

Das Projekt wurde heuer ganz im Sinne des Kulturentwicklungsplanes des Landes Salzburg umgesetzt: „Es geht darum, Kunst und Kultur im ländlichen Raum zu entwickeln und zu stärken. Man will allen Bevölkerungsschichten einen einfachen Zugang ermöglichen. Die Schule bietet viele Anknüpfungspunkte“, sagt die 55-jährige.

Bis Anfang 2000 wurde in der „Glasklasse“ im Erdgeschoß – wo sich jetzt der neue Schulkultursaal befindet – auch noch unterrichtet. Seither wurde der Raum als Aufführungs- und Proberaum oder für Veranstaltungen genutzt. „Die Idee für einen Kultursaal/eine Galerie gab es schon bei



LKV-Obmann Robert Wimmer sorgt mit seinem Team für ein abwechslungsreiches Kulturprogramm im Oberlungau. BILD: NMMS

der letzten Renovierung um 2000. Aufgrund der damals noch höheren Schülerzahlen brauchte man den Raum für schulische Zwecke“, sagt Direktorin Andrea Schlick.

2017 ist das Projekt neu entflammt. 2018 wurde es als Leader-Projekt eingereicht. Mit Unterstützung von Gemeinde, Ortsmarketing und Land Salzburg wurde es jetzt schließlich realisiert.



Andrea Schlick, Direktorin

„Wir erwecken dadurch das Format Kino wieder zum Leben. Kino bietet einen sozialen Treffpunkt. Schule soll nicht isoliert stattfinden. Schule bedeutet Leben. Daher wollen wir uns in alle Richtungen öffnen. Junge Menschen haben die Kraft, diese Impulse hinauszutragen. Durch die Vielfalt, die Kunst und Kultur er-

möglichen, erfahren Jugendliche früh einen Weitblick. Es wird ihnen eine offene Welt gezeigt, in der man sich entfalten kann.“

Parallel dazu wurde im Außenbereich eine Freiluftarena mit rund 250 Sitzplätzen errichtet. „Wir haben jetzt einige neue Möglichkeiten zur Ausrichtung verschiedenster Veranstaltungen“, sagt Schlick. Die gesamte Investitionssumme beträgt rund 110.000 Euro.

Insgesamt werden an der Neuen Musikmittelschule St. Michael im aktuellen Schuljahr 196 Schüler von 28 Lehrern unterrichtet. Jahresschwerpunkt: 17 Ziele für eine bessere Welt. **H. Perner**

Kinoprogramm in der NMMS St. Michael

„Free solo“ – 2. Oktober

„Britt Marie war hier“ – 9. 10.

„Kaviar“ – 16. Oktober

„My Big Crazy Italian Wedding“ – 23. 10. – jeweils 19.30 Uhr.